

**Einsatzberichte der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt
Voitsberg für Oktober:**

10. Oktober: Brandeinsatz in der Bahnhofstraße. Durch Rauchentwicklung wurde die Feuerwehr verständigt. Es mußte eine Wohnungsöffnung mit Hilfe einer Steckleiter durchgeführt werden. Ein Suppentopf war auf dem eingeschalteten Herd. Dieser wurde ausgeschaltet und der Topf vom Herd gebracht. Einsatzleiter war Hauptmann Franz Gehr.

20. Oktober: Brand in Pichling. Unsere Wehr wurde mit dem Hochdrucktanklöschfahrzeug zur Brandstelle geschickt. Diese mußte mit einem Hochdruckrohr Brand bekämpfen und Wasserspeicherung durchführen. Die Hochdruckpumpe wurde 90 Minuten eingesetzt. Außerdem wurde die Funkleitstelle zur Durchführung von Vermittlungsgesprächen und Befehlsübermittlungen eingesetzt. Ein Mann wurde als Telefonist eingesetzt. Einsatzleiter war Hauptfeuerwehrmann Franz Kreuzer.

25. Oktober: PKW-Bergung. Ein PKW war von der Straße abgekommen und ungefähr 25 Meter über einen Steilhang geraten. Hernach über eine zwei Meter tiefe Schutzmauer gestürzt, so daß der PKW seitlich zum Liegen kam. Die Bergung wurde mit Kran und Seilwinde durchgeführt. Der nur leicht beschädigte PKW setzte die Fahrt auf eigener Achse fort. Einsatzleiter war Hauptmann Franz Gehr.

27. Oktober: LKW-Bergung. Ein LKW mit Transportbeton war wegen weicher Fahrbahn eingesunken. Dieser wurde mittels Kranwagen und Umlaufrolle herausgezogen. Mithilfe vom Tank der FF Bärnbach war erforderlich. Einsatzleiter war Hauptlöschmeister Hans Eisner.

31. Oktober: PKW-Bergung. Ein PKW war drei Meter über die Böschung gestürzt. Der PKW kam seitlich zu liegen. Mit dem Kran wurde der PKW auf die Räder gestellt und hernach mit der Seilwinde auf die Straße gezogen. Der PKW blieb unbeschädigt und setzte die Fahrt mit eigener Kraft fort. Einsatzleiter war Hauptmann Franz Gehr.

Außerdem mußten sechs Hilfsdienste mit 25 Mann und 64 Stunden durchgeführt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Steinberg rückte am 25. Oktober zu einer Fahrzeugbergung aus. Von der Steinberger Gemeindestraße war ein VW über eine fünf Meter hohe Böschung gestürzt. Die Feuerwehrmänner mußten einige Bäume entfernen, um das Fahrzeug bergen zu können.

Die Freiwillige Feuerwehr Bärnbach barg am 31. Oktober einen über die Straßenböschung der Verbindungsstraße Bahnhof Bärnbach-Packerstraße gestürzten PKW. Später stellte sich heraus, daß der PKW als gestohlen gemeldet war.